Geschäftsstelle KGK-CGC
Haus der Kantone
Speichergasse 6, Postfach
CH-3001 Bern
www.kgk-cgc.ch

KGK CGC
Konferenz der kantonalen Geoinformations- und Katasterstellen
Conférence des services cantonaux de la Géoinformation et du Cadastre
Conferenza dei servizi cantonali per la Geoinformazione e del Catasto
Conferenza dals posts chantunals da Geoinfurmaziun e Cataster

Aux membres de la CGC et invités
An die Mitglieder der KGK und Gäste

Bern, 12. Oktober 2026

Workshop KGK – Programm, 26. November 2026

Atelier de la CGC – programme du 26 novembre 2026

Datum:	**26. November 2026**	**Date :**	**26 novembre 2026**
Zeit:	**09:15 - 16:30**	**Heure :**	**09h15 - 16h30**
Ort:	**Webinar (MS Teams)**	**Lieu :**	**Webinar (MS Teams)**
Moderation:	**M. Barrucci / R. Filli**	**Modération :**	**M. Barrucci / R. Filli**

09:15	***Begrüssung** / **Bienvenue***	*M. Barrucci*
09:15 - 10:00	Stockwerkeigentum – Herausforderung und Chance La copropriété : un défi et une opportunité	P. Reimann
10:00 - 10:15	Stand Geodienste für DMAV État des géoservices pour la DMAV	R. Filli
10:15 - 10:45	Von AVGBS zu eCH-0131 De l'IMO-RF à eCH-0131	P. Megert
10:45 - 11:00	***Pause** / **Pause***	
11:00 - 11:30	AV- und ÖREB-Strategie in Konsultation Stratégie MO et RDPPF en cours de consultation	Chr. Käser
11:30 - 12:00	Empfehlungen der Arbeitsgruppe « connect » Recommandations du groupe de travail « connect »	R. Arnaud
12:00 - 13:30	***Mittagspause** / **Pause repas de midi***	

13:30 - 14:00	SWISSIMAGE wird zu einem True-Orthophoto SWISSIMAGE devient un True-Orthophoto	R. Bovier
14:00 - 14:30	Augmented Reality Baukasten - Von OGD zur smartphonebasierten Anwendung Kit de réalité augmentée - De l'OGD à l'application pour smartphone	J. Thalmann U. Mauch F. Striewski J. Meyer
14:30 - 15:00	Künstliche Intelligenz und Geoinformation: Welche Herausforderungen ergeben sich für die Kantone, welche gemeinsamen Lösungen gibt es? Intelligence artificielle et géoinformation : quels enjeux pour les cantons, quelles réponses communes ?	L. Niggeler
15:00 - 15:15	***Pause / Pause***	
15:15 - 16:00	Stand NGDI Vereinbarung État d'avancement de la convention INDG	S. Rolli
16:00 - 16:30	Handlungsoptionen Finanzierung KGK Options d'action pour le financement CGC	R. Filli
16:30	***Abschluss / Conclusion***	*R. Filli*

Abstracts

Stockwerkeigentum – Herausforderung und Chance

tbd

Stand Geodienste für DMAV

Mit der Einführung von Datenmodell DMAV Version 1.0 werden die LFP1, LFP2, Hoheitsgrenzen und das amtliche Ortschaftenverzeichnis nicht mehr in der amtlichen Vermessung selbst geführt, sondern als Geodienste eingebunden. Die Anforderungen dazu wurden definiert und erste Lösungsideen entstehen. Mit dieser Präsentation sollen alle KGK-Mitglieder auf den aktuellen Wissensstand gebracht werden.

Von AVGBS zu eCH-0131

tbd

AV- und ÖREB-Strategie in Konsultation

Es werden die zwei Strategien zu AV und ÖREB-Kataster vorgestellt, welche in der Konsultation sind.

Recommandations du groupe de travail « connect »

Le groupe de travail « connect » initié par swisstopo conjointement avec l'OFS en 2025 a élaboré des recommandations concernant les métadonnées et leur interopérabilité. Elles sont destinées aux offices fédéraux mais également indirectement aux autres partenaires notamment dans le cadre national de SWISSGEO.

SWISSIMAGE wird zu einem True-Orthophoto

Im Jahr 2026 werden die Orthophotos von SWISSIMAGE weiterentwickelt. Neu stellt swisstopo 4-Kanal-True-Orthophotos zur Verfügung (mit einem zusätzlichen Nahinfrarotkanal). Nebst vielen Vorteilen – wie zum Beispiel die vollständige Korrektur perspektivbedingter Verzerrungen – bringt die neue Produktionsweise auch einige Nebeneffekte mit sich. swisstopo möchte den Kantonen, die oftmals zu den intensivsten Nutzern von SWISSIMAGE gehören, diese neuen Eigenschaften vorstellen.

Augmented Reality Baukasten - Von OGD zur smartphonebasierten Anwendung

Das Projekt «KGK AR-Baukasten» präsentiert einen modularen Datenaufbereitungsworkflow, der öffentliche 2D-Daten der amtlichen Vermessung in 3D-Objekte überführt und in einer smartphonebasierten AR-Applikation darstellt. Am Beispiel projektierter Gebäude werden die Daten über WMS und APIs des Bundes bezogen, verschnitten, mit Metadaten angereichert, georeferenziert und als 3D-Tiles bereitgestellt. Zusammen mit swissBUILDINGS3D-Kontextdaten und einem Oberflächenmodell, das unterirdische Gebäudeteile ausblendet, werden sie in einer prototypischen AR-Applikation visualisiert.

Intelligence artificielle et géoinformation : quels enjeux pour les cantons, quelles réponses communes ?

L'intelligence artificielle interroge nos métiers, la fiabilité des géodonnées, la responsabilité professionnelle et l'évolution des compétences. À partir des premiers retours de l'enquête menée auprès des membres de la CGC, cette présentation mettra en perspective les pratiques, les préoccupations et les besoins des services cantonaux. Elle ouvrira la discussion sur le rôle que pourrait jouer la CGC pour accompagner ces évolutions.

Stand NGDI Vereinbarung

Die Komplexität und strategische Bedeutung der im Rahmen der NGDI gewachsenen Geo-Infrastrukturen nehmen weiter zu. Mit der «Vereinbarung zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und den Kantonen betreffend die Nationale Geodateninfrastruktur (NGDI)» wird ein gemeinsamer Rahmen für Governance, Betrieb und Weiterentwicklung gelegt. Dieser Rahmen festigt die gelebte Zusammenarbeit, führt eine gemeinsame Steuerung und gemeinsame Produkte ein. Die Vereinbarung ändert nichts an den bestehenden rechtlichen Zuständigkeiten der föderalen Stufen. Im Beitrag werden die Kernpunkte der Vereinbarung und der vorgesehenen Governance vorgestellt.

Handlungsoptionen Finanzierung KGK

Die Finanzplanung der KGK befindet sich in einem leichten strukturellen Defizit. Über die Gründe wurde an der Generalversammlung (GV) 2026 informiert. Der Vorstand wurde von der GV beauftragt, Handlungsoptionen auszuarbeiten, um dem strukturellen Defizit entgegenzutreten. Die KGK-Mitglieder erhalten einen ersten Einblick in die vom Vorstand vorgeschlagenen Handlungsoptionen. Welche Option es schlussendlich wird, darüber entscheiden die KGK-Mitglieder an der GV 2027.